

Mannschafts-Meisterschaft

LL

Der Meister SK Präsident gibt sich auch gegen den Letzten DeTeWe keine Blöße und gewinnt souverän. Die Bahn und der frischgebackene Pokalsieger SV Senat können da nur hinterherhecheln. Aber da in der letzten Runde die Bahn noch gegen Präsident spielt, bleibt alles offen. Im Abstiegskampf stolpert die SV Osrarn beinahe gegen die nur zu viert angetretene SG Bund. Da noch vier direkte Duelle anstehen, ist noch Keiner der letzten Fünf gesichert.

A1

Die SV Allianz gewinnt bei BAT 2 und hat dank der Niederlage von Bayer 1 den direkten Wiederaufstieg unter Dach und Fach gebracht. Herzlichen Glückwunsch! Telestern verschafft sich durch den Sieg gegen den Tabellenletzten TT/WiHeil 3 etwas Luft, hat aber das schwerste Restprogramm aller Abstiegskandidaten vor sich.

A2

Thales 1 übernimmt nach dem eigenen Sieg und der gleichzeitigen Niederlage von Bund 2 die Tabellenführung und strebt ebenfalls zurück in die Landesliga. Aber hier ist der Aufstieg noch nicht gesichert und in der Abstiegsfrage ist ebenfalls noch nichts geklärt.

B1

EPA/ZIB benötigt noch einen Mannschaftspunkt für den Aufstieg. Stern Ludwigsfelde ist auf dem besten Wege, sie zu begleiten. UBA hat zwar nur einen Punkt Rückstand, muß aber noch einmal aussetzen und hat es damit nicht mehr selbst in der Hand. Telestern 3 helfen nur noch Siege, um dem Abstieg zu entgehen.

B2

Telestern 2 gewinnt sogar zu Fünft und strebt in die A-Klasse. Der zweite Aufstiegsplatz ist hart umkämpft. In Runde 8 steht das „Sechs-Punkte-Spiel“ gegen den Abstieg zwischen Justitia und BAT 4 bevor. Sollte Justitia gewinne, ist die Entscheidung auf die Schlußrunde vertagt, ansonsten hätte BAT 4 die Klasse gesichert.

C

Senat 4 verliert zu viert deutlich bei Bund 6 und verpaßt so den Sprung an die Tabellenspitze. Rolls Royce wird das sicher freuen. Vattenfall/BSR 3 gelingt bei SV Osrarn 3 der erste Saisonsieg – dank Peter Engel, der am letzten Brett gewinnt.

Wie in der Vorsaison gab es in der 7. Runde 20 unbesetzte Bretter – ein trauriger Saisonrekord, von dem ich hoffe, daß er in den nächsten beiden Runden nicht noch einmal überboten wird.

Einzel-Meisterschaft

Veit Godoj (EPA/ZIB) führt trotz einer Nachholpartie die Tabelle mit einem halben Punkt Vorsprung an und könnte sich mit dem nächsten Sieg fast schon entscheidend von seinen Verfolgern absetzen.

Beim Kampf um die Plätze auf dem Treppchen und in den Ratinggruppen ist noch nichts entschieden. Ergebnisse, Tabellen und Partie auf den Seiten 9-12.

21. SV Osrarn -Open am Samstag, 6. Mai 2017

Ausschreibung auf Seiten 13.

Terminplan für die 59. Saison der FV Schach e.V. 2017/18

Seite 14.



DBMM 2017

Die DBMM XVII findet vom 2. Bis 5. November 2017 in Berlin statt.
Ausschreibung auf den Seiten 15-16.

Lasker-Abend mit André Schulz am 31.03.2017

Einladung und Programm auf Seite 17.

Die Schachnovelle zu Ostern im Kleinen Theater am Südwestkorso.

Termine und Informationen auf Seite 18.

Impressum.

Schachexpress – Eines der offiziellen Organe der Fach-Vereinigung Schach e.V.

Herausgeber :

Fach-Vereinigung Schach e.V.
Eingetragen im Vereinsregister beim Amtsgericht
Charlottenburg - VR 5925 NZ

Bankverbindung:

Berliner Volksbank
BLZ 100 900 00
Kontonr. 2232567000
IBAN:
DE74 1009 0000 2232 5670 00

Anschrift & Redaktionssitz :

FV Schach e.V.
c/o Bernhard Riess
M.-v.-Richthofen-Str. 172
12101 Berlin
Tel. : +49 (177) 752 43 78

Email : express@fvschach.de

Erscheinungsweise :

Vor der nachfolgenden Runde der MM.

Auflage :

Der Schachexpress wird auf der Website www.fvschach.de zum Download bereitgestellt.

Redaktionsschluß :

Am Tag vor der Veröffentlichung auf der Internetseite der FV Schach e.V.
(<http://www.fvschach.de>)

Redaktion : Bernhard Riess
(br)

Ressort-Verantwortliche :

LL : R. Müller (rm)
A1 : R. Müller (rm)
A2 : R. Müller (rm)
B1 : T. Seeger (ts2)
B2 : T. Segerberg (ts)
C : A. Safai-Nia (as)

© Copyright :

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht die Meinung der Redaktion oder der FV Schach wieder. Redaktionelle Artikel sind keine offiziellen FV Schach-Artikel. Nicht namentlich gekennzeichnete Artikel entstammen der Feder des Redakteurs.

Unaufgefordert eingereichtes Material (Texte, Fotos, Grafiken, Partien) ist erwünscht. Die Einwilligung zur Veröffentlichung wird vorausgesetzt. Wenn die Rückgabe der Materialien gewünscht ist, muß dies mit angegeben werden.

Nachdruck sowie Nutzung in elektronischen Medien - auch nur auszugsweise – darf nur mit vorheriger Genehmigung der FV Schach e.V. erfolgen.

Alle Beiträge sind honorarfrei. Kleine redaktionell bedingte Kürzungen bzw. Änderungen aus Layoutgründen werden nicht extra ausgewiesen.

FV Schach - Fax-Nr. : **03222 - 6269865**

FV Schach - Email : post@fvschach.de

FV Schach - Homepage : <http://www.fvschach.de>

Ergebnismeldung EM : Einzelmeisterschaft@fvschach.de

Der Vorstand der FV Schach. e.V.

1. Vorsitzender

Segerberg, Tomas

Tel. 0176 - 299 04 133

Stellv. Vorsitzender

Linkermann, Walter

Email: 2.vorsitzender@fvschach.de

Schatzmeister

Wendt, Wolfgang

Zwickauer Damm 141 12355 Berlin

Tel. 662 19 83

Email : schatzmeister@fvschach.de

Schriftführer

nicht besetzt.

Spielleiter

Riess, Bernhard

Manfred-v.-Richthofen-Str.172 12101 Berlin

Tel. 0177- 752 4378

Email : spielleiter@fvschach.de

Fax 03222-6269865

Stellv. Spielleiter

nicht besetzt.

Sprecher des Schiedsgerichts

Christochowitz Lothar

Rheingastr. 3

12161 Berlin

Tel. 822 91 97

Email : sprecher.des.schiedsgerichts@fvschach.de

LL, 7. Runde

BVG Helmholtz 1	3,0 : 3,0	BA Tempelhof 1
Gardez Robe 1	1,0 : 5,0	Deutsche Bahn/BSW 1
SV Senat 1	5,5 : 0,5	SG TT/WiHeil 1
SK Präsident 1	5,0 : 1,0	SV DeTeWe 1
SV Ostram 1	3,0 : 3,0	SG Bund 1

LL, Vorschau 8.Runde

Mi	29.03. 18.30	SG Bund 1	:	BVG Helmholtz 1
Mo	27.03. 18.00	SV DeTeWe 1	:	SV Ostram 1
Di	28.03. 18.00	SG TT/WiHeil 1	:	SK Präsident 1
Mi	29.03. 17.30	Deutsche Bahn/BSW 1	:	SV Senat 1
Mo	27.03. 18.30	BA Tempelhof 1	:	Gardez Robe 1

Landesliga Saison 2016/17

		Punkte	Brettpunkte	Sp	G	U	V
1	SK Präsident 1 (M,P)	21	33,0:9,0	7	7	0	0
2	Deutsche Bahn/BSW 1	19	32,0:10,0	7	6	1	0
3	SV Senat 1	18	32,0:10,0	7	6	0	1
4	BA Tempelhof 1	13	27,0:15,0	7	4	1	2
5	SG TT/WiHeil 1	12	19,5:22,5	7	4	0	3
6	SV Ostram 1	7	14,5:27,5	7	2	1	4
7	Gardez Robe 1	4	15,0:27,0	7	1	1	5
8	SG Bund 1	3	13,5:28,5	7	0	3	4
9	BVG Helmholtz 1 (N)	2	12,5:29,5	7	0	2	5
10	SV DeTeWe 1 (N)	1	11,0:31,0	7	0	1	6

LL BVG Helmholtz 1 3,0 : 3,0 BA Tempelhof 1

103	Eisenträger	0 : 1	IM Thiede	106
105	Kauschmann	½ : ½	FM Brustkern	107
107	Schulz	1 : 0	Düster	202
108	Allgaier	1 : 0	Petenev	205
203	Hoffmann	0 : 1	Kettenburg	206
211	Amann	½ : ½	Feikes	207

Helmholtz erringt einen Achtungserfolg und stemmt sich gegen den drohenden Abstieg! Ein deutliches Zeichen in Richtung Bund - und eine noch größere Dramatik im Vorfeld der "Mutter aller Abstiegsspiele" in Runde 8, in der es zum Aufeinandertreffen des Drittlezten mit dem Vorletzten kommt...

LL Gardez Robe 1 1,0 : 5,0 Deutsche Bahn/BSW 1

102	Prange	0 : 1	GM Muse	102
103	Pfeffer	0 : 1	FM Kleeschätzky	104
105	Toth	0 : 1	Schüttig	107
106	Waldner	½ : ½	FM Kleeschätzky	108
109	Humke	½ : ½	FM Baumbach	109
110	Neumann	0 : 1	Tetzlaff	208

Gardez Robe geht gegen den Titelaspiranten chancenlos unter - der wirkliche Test für die Bahn steht jedoch in den beiden letzten Runden aus. Oben wie unten ist dieses Jahr die LL dramatisch wie selten mit einem Hitchcock-Finale: Die Bahn spielt in Runde 8 gegen den Senat und in der Schlussrunde gegen Präsident!

LL SV Senat 1 5,5 : 0,5 SG TT/WiHeil 1

101	GM Braun	1 : 0	Lerch	102
102	IM Berger	1 : 0	FM Reichmann	103
103	GM Kalinitschew	½ : ½	IM von Herman	104
105	Major	1 : 0	Schröder-Wildberg	109
106	Artukovic	1 : 0	Barnack	207
208	Perfler	1 : 0	Korell	210

Eindrucksvoll, wie deutlich Senat den Gegner dominiert: Lediglich Neuzugang Ulf von Herman kann dem amtierenden Deutschen Meister Sergej Kalinitschew ein Remis abrotzen. Insbesondere die Aufstellung an den Brettern 4-6 ist bei TT/WiHeil defizitär. Leichter wird es für beide nicht: TT/WiHeil erwartet den Meister SK Präsident in Runde 8.

LL SK Präsident 1 5,0 : 1,0 SV DeTeWe 1

102	FM Lagunow	½ : ½	FM Lehmann	101
103	GM Meister	1 : 0	Wiese	103
105	IM Cladouras	½ : ½	Grüner	105
107	FM Gruzman	1 : 0	Muratovic	107
110	Schilar	+ : -	Janneck	109
111	Kolb	1 : 0	Kruse	115

"David gegen Goliath ohne Steinschleuder! Der Tabellenführer schlägt den Tabellenletzten mit enormer Leichtigkeit - für den Anschlussstreifer sorgen mit je einem Remis Klaus Lehmann (gegen Raphael Lagunow) und Reinhard Grüner (gegen Panagiotis Cladouras).

LL SV Ostram 1 3,0 : 3,0 SG Bund 1

101	FM Wintzer	+ : -	FM Brüdigam	101
102	FM Schulz	½ : ½	Tyrtania	102
107	Kribben	½ : ½	Schnabel	103
109	Eisermann	+ : -	FM Heuer	107
205	Mielke	0 : 1	Diwisch	108
210	Lohse	0 : 1	Roth	206

Unglaubliche Szenen im Abstiegsduell: Bund spielt "Grand ohne Zweien"(FM Brüdigam und FM Heuer) - und dennoch kann SV Ostram nicht gewinnen! Verantwortlich dafür sind die Siege von Diwisch und Roth an den letzten beiden Brettern für die SG Bund. Für die SV Ostram sollte das Remis den Klassenerhalt bedeuten.

A1, 7. Runde

SG Bund 3	4,0 : 2,0	SV Senat 2
SG Bayer 1	2,5 : 3,5	Deutsche Bahn/BSW 2
Telestern 1	4,0 : 2,0	SG TT/WiHeil 3
SK Präsident 2	3,5 : 2,5	Thales 2
BA Tempelhof 2	2,0 : 4,0	SV Allianz 1

A1, Vorschau 8.Runde

Di 28.03. 17.30	SV Allianz 1	:	SG Bund 3
Mi 29.03. 17.30	Thales 2	:	BA Tempelhof 2
Di 28.03. 18.00	SG TT/WiHeil 3	:	SK Präsident 2
Mi 29.03. 17.30	Deutsche Bahn/BSW 2	:	Telestern 1
Do 30.03. 17.00	SV Senat 2	:	SG Bayer 1

A1 Saison 2016/17

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	Deutsche Bahn/BSW 2	18	26,5:15,5	7	6	0	1
2	SV Allianz 1 (A)	18	26,0:15,0	7	6	0	1
3	SV Senat 2	12	21,0:20,0	7	4	0	3
4	SK Präsident 2	12	20,5:21,5	7	4	0	3
5	SG Bayer 1	11	23,5:18,5	7	3	2	2
6	SG Bund 3	10	21,5:20,5	7	3	1	3
7	Telestern 1 (N)	7	19,0:23,0	7	2	1	4
8	BA Tempelhof 2	7	19,0:23,0	7	2	1	4
9	Thales 2	5	18,0:23,0	7	1	2	4
10	SG TT/WiHeil 3	1	13,0:28,0	7	0	1	6

A1	SG Bund 3	4,0 : 2,0	SV Senat 2		
302	Ahlberg	½ : ½	Albrecht	204	Senat lässt ein Brett unbesetzt - und legt damit
303	Schönfeld	1 : 0	Weiten	206	den Grundstock zur Niederlage. Zwar punktet
307	Lange	+ : -	Sauermann	207	Teamchef Detlef Getzuhn voll, doch Holzamer
308	Harwardt	½ : ½	Kiesewetter	304	und Schönfeld sowie die Remisen von M. Ahlberg
312	Stahl	0 : 1	Getzuhn	305	am Spitzenbrett und M. Harwardt bringen Bund
406	Holzamer	1 : 0	Lommatzsch-Röpke	307	endgültig aus der Abstiegszone.

A1	SG Bayer 1	2,5 : 3,5	Deutsche Bahn/BSW 2		
103	Hamann	0 : 1	Michel	201	Bayer erhält zwar einen kampflosen Zähler - die
104	Bladt	0 : 1	FM Welz	203	Siegepunkte jedoch gehen an die Bahn! Die Väter
105	Voß	½ : ½	Kuhne	204	des Sieges sind Steffen Michel und Peter Welz,
106	Wehrmann	0 : 1	Klotzsche	206	die beide Punkte vorn gewinnen. Thomas
201	Küfner	+ : -	Zahn	207	Klotzsche steuert einen weiteren, vollen Zähler
202	Jansen	1 : 0	Kaiser	210	bei, Detlev Kuhne macht am Vorabend seines
					runden Geburtstages mit einem Remis alles klar.

A1	Telestern 1	4,0 : 2,0	SG TT/WiHeil 3		
101	Jeremic	- : +	Herrmann	302	War es das schon für TT/WiHeil? Im "mehr als 6
103	Jung	1 : 0	Gall	303	Punkte-Spiel"leisten sich völlig unverständlicher-
105	Radjenovic	0 : 1	Zöllner	304	weise beide Mannschaften den Luxus eines
106	Norris	1 : 0	Mersmann	306	unbesetzten Brettes! Telestern verkraftet das
107	Kysucan	1 : 0	Lange	307	deutlich besser und siegt an gleich drei der
108	Kysucan	+ : -	Heimes	308	verbleibenden Bretter durch Dr. Jung, Norris und
					einmal mehr Hermann Kysucan.

A1	SK Präsident 2	3,5 : 2,5	Thales 2		
203	Shapiro	½ : ½	Starke	203	Das dümmste unbesetzte Brett dieser Runde geht
204	Hohn	1 : 0	Ketterling	205	an den SK Präsident: Reinhard Müller, obgleich
206	Pelivan	0 : 1	Seeger	206	am Spielort, verzichtet auf seinen Einsatz - und
207	Reichert	1 : 0	Slowinski	209	der "Ersatzmann"Mayr findet nicht den Weg ins
208	Mayr	- : +	Linkermann	310	Spiellokal. Das nützt Thales jedoch wenig - durch
209	Kohlmeyer	1 : 0	Schwarzbach	312	Siege von Hohn, Reichert und Kohlmeyer und ein
					Remis von Shapiro bleiben die Punkte in der
					Friedrichstraße.

A1	BA Tempelhof 2	2,0 : 4,0	SV Allianz 1		
208	Neumann	0 : 1	Boewer	101	Allianz hält souverän den Kurs in Richtung
209	Schmidt	0 : 1	Keskowski	104	Landesliga - und zum wiederholten Mal in dieser
210	Baranowsky	0 : 1	Hahlbohm	105	Saison punkten die ersten vier Bretter voll. Indes:
211	Lehmann	0 : 1	Paschkowski	106	in der höchsten Spielklasse wird es sehr eng an
304	Glienke	1 : 0	Weber	107	den letzten beiden Brettern mit dieser Besetzung.
308	Müller	1 : 0	Ilte	206	Die Neuregelung der Turnierordnung kommt den
					Assekuranzlern sicher entgegen!

A2, 7. Runde

BVG Helmholtz 2	2,5 : 3,5	SK Präsident 3
SG Bund 2	2,5 : 3,5	Gardez Robe 2
SG Bund 4	3,0 : 3,0	SG TT/WiHeil 2
Deutsche Bahn/BSW 3	2,0 : 4,0	Thales 1
SV Osrarn 2	2,0 : 4,0	Vattenfall/BSR 1

A2, Vorschau 8.Runde

Mi 29.03. 18.00	Vattenfall/BSR 1	: BVG Helmholtz 2
Mi 29.03. 17.30	Thales 1	: SV Osrarn 2
Di 28.03. 18.00	SG TT/WiHeil 2	: Deutsche Bahn/BSW 3
Mi 29.03. 18.30	Gardez Robe 2	: SG Bund 4
Do 30.03. 18.00	SK Präsident 3	: SG Bund 2

A2 Saison 2016/17

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	Thales 1 (A)	14	25,5:16,5	7	4	2	1
2	SG Bund 2	13	23,0:19,0	7	4	1	2
3	SG TT/WiHeil 2	12	22,5:19,5	7	3	3	1
4	SK Präsident 3	10	22,0:20,0	7	3	1	3
5	BVG Helmholtz 2	10	21,5:20,5	7	3	1	3
6	Vattenfall/BSR 1 (N)	10	21,0:21,0	7	3	1	3
7	SV Osrarn 2	9	20,5:21,5	7	3	0	4
8	Gardez Robe 2	8	19,0:23,0	7	2	2	3
9	SG Bund 4 (N)	7	18,0:24,0	7	2	1	4
10	Deutsche Bahn/BSW 3	5	17,0:25,0	7	1	2	4

A2 BVG Helmholtz 2**2,5 : 3,5****SK Präsident 3**

204	Hirche	0 : 1	Jankulin	301
206	Weiss	1 : 0	Waisberg	302
208	Aulitzky	½ : ½	Metzger	303
209	Schumacher	0 : 1	Itkins	304
301	Kapr	1 : 0	Leongardt	305
306	Lengowski	0 : 1	Leongardt	306

Der SK Präsident gewinnt bei der BVG mit dem knappsten aller möglichen Resultate - beide Mannschaften könnten damit die Klasse gehalten haben. Doch selten war eine A-Klasse so ausgeglichen: vom Vorletzten (SG Bund 4) bis zum Vierten (SK Präsident) sind es nur DREI Mannschaftspunkte...

A2 SG Bund 2**2,5 : 3,5****Gardez Robe 2**

201	Kaiser	½ : ½	Hoffmann	201
202	Graudons	½ : ½	Hankow	202
204	König	1 : 0	Paul	203
207	Salomon	½ : ½	Stamatow	204
210	Sycin	0 : 1	Strick	205
309	Auersch-Saworski	0 : 1	Wittkowski	206

Würde nur an 4 Brettern gespielt - die SG Bund wäre mit 2,5 - 1,5 als Sieger aus diesem Kampf hervorgegangen. Da aber an 6 Brettern gespielt wird, entscheiden die Siege von Strick und Wittkowski an den letzten beiden Brettern den Tag für die Juristen.

A2 SG Bund 4**3,0 : 3,0****SG TT/WiHeil 2**

401	Langner	½ : ½	Rennoch	201
403	Scholz	1 : 0	Jurkatis	202
404	Scholz	½ : ½	Busch	203
405	Bäsecke	1 : 0	Strehlow	205
408	Pannek	0 : 1	Neumann	208
409	Scholz	0 : 1	Schneider	209

Bund kämpft mit dem Mut der Verzweiflung gegen den drohenden Abstieg - und trotz den an allen Brettern mit einer höheren ELO ausgestatteten Gegnern ein Remis ab. Dass daraus kein Befreiungsschlag wird, verhindern vor allem die Siege von Neumann und Schneider an den letzten beiden Brettern.

A2 Deutsche Bahn/BSW 3**2,0 : 4,0****Thales 1**

303	Poetsch	0 : 1	FM Paulsen	101
304	Vormann	1 : 0	Roth	103
305	Rollwitz	½ : ½	Skogvall	104
306	Fitzke	0 : 1	Nowka	105
307	Haage	0 : 1	Hoffmann	106
407	Sube	½ : ½	Röblitz	107

Das könnte der Abgang der Bahn aus der Staffel A2 gewesen sein...mit nur 5 Punkten ist die Ausgangsposition in den verbleibenden 2 Runden denkbar schlecht. Thales zwar mit einigem Sand im Getriebe (Roth verliert gegen Vormann, Skogvall und Röblitz spielen gegen 250-Punkte schwächere Gegner nur Remis) aber trotzdem De-facto-Aufsteiger.

A2 SV Osrarn 2**2,0 : 4,0****Vattenfall/BSR 1**

202	Segeberg	0 : 1	Lenhardt	101
204	Gebert-Vangeel	1 : 0	Schulze	102
208	Mayer	½ : ½	Busse	103
212	Hildebrand	0 : 1	Krombach	104
303	Schimmel	0 : 1	Lewandowski	106
307	Benten	½ : ½	Lawiszus	107

Wenn Vattenfall komplett spielt, dann sind sie auch gut! Ein überraschender Auswärtssieg bei SV Osrarn katapultiert den Aufsteiger auf einen Nicht-Abstiegsplatz. Den Überraschungssieg macht Karl-Heinz Krombach perfekt, den fast 300-ELO-Punkte Rückstand nicht hindern, Gerald Hildebrand zu schlagen.

B1, 7. Runde

SG Bund 5	3,0 : 3,0	BA Tempelhof 3
UBA 1	6,0 : 0,0	Telestern 3
Deutsche Bahn/BSW 4	4,5 : 1,5	Gardez Robe 3
Stern Ludwigsfelde 1	3,5 : 2,5	Vattenfall/BSR 2

B1, Vorschau 8.Runde

Mi 29.03. 18.00	Vattenfall/BSR 2	: SG Bund 5
Di 28.03. 18.00	Gardez Robe 3	: Stern Ludwigsfelde 1
Do 30.03. 18.00	Telestern 3	: Deutsche Bahn/BSW 4
Mo 27.03. 18.00	spielfrei	: UBA 1

B1 Saison 2016/17

	Punkte	Brettpunkte	Sp	G	U	V
1 EPA/ZIB 1	18	28,5:7,5	6	6	0	0
2 Stern Ludwigsfelde 1 (N)	13	21,0:15,0	6	4	1	1
3 UBA 1	12	24,0:18,0	7	4	0	3
4 BA Tempelhof 3 (A)	11	22,5:13,5	6	3	2	1
5 SG Bund 5	9	21,0:15,0	6	2	3	1
6 Deutsche Bahn/BSW 4	7	17,5:24,5	7	2	1	4
7 Vattenfall/BSR 2	6	14,5:21,5	6	2	0	4
8 Gardez Robe 3	4	14,5:21,5	6	1	1	4
9 Telestern 3	0	4,5:31,5	6	0	0	6
10 spielfrei	0	0,0:0,0	0	0	0	0

B1 SG Bund 5**3,0 : 3,0****BA Tempelhof 3**

501 Weinhold	½ : ½	Körlin	301
503 Große	0 : 1	Thomas	303
504 Voigt	½ : ½	Schubert	305
505 Krug	1 : 0	Kurtz	306
506 Dinius	+ : -	Wolf	307
509 Altmann	0 : 1	Warnest	407

Dieses Unentschieden zementiert den Platz 5 für die SF der SG Bund 5. BA Tempelhof 3 dagegen kann nunmehr nur noch den zweiten Platz erreichen wenn die anderen Mitbewerber mitspielen. Dafür muss das Restprogramm aber erfolgreich gestaltet werden. Und genau dort warten der Tabellenführer und der direkte, obere Tabellennachbar.

B1 UBA 1**6,0 : 0,0****Telestern 3**

101 Stark	1 : 0	Kathe	301
102 Fleischmann	1 : 0	Beneke	305
103 Zeidler	1 : 0	Treptow	307
104 Schuckar	+ : -	Regeler	308
107 von Leitner	+ : -	Markowski	309
108 Goroll	+ : -	Klaus	310

Es scheint so als ob sich die Telestern 3 schon verabschiedet hat. Sicher, die Chance des Klassenerhaltes war und ist minimal. Das ist aber kein akzeptabler Grund mit der Mindestbesetzung anzutreten und somit mind. drei SF von UBA 1 zu prellen. Alle SF die zu einem Wettkampf antreten, wollen spielen weil sie Freude daran haben.

B1 Deutsche Bahn/BSW 4**4,5 : 1,5****Gardez Robe 3**

401 Strauß	1 : 0	Ansin	302
402 Kleinert	1 : 0	Lösche	304
403 Bieber	0 : 1	Stender	305
406 Passow	+ : -	Huth	307
409 Grunow	½ : ½	Eckert	310
410 Grützmaker	1 : 0	Schmialek	313

Die Deutsche Bahn/BSW 4 sichert sich mit diesem Sieg wohl den Klassenerhalt. Gardez Robe 3 ist noch nicht durch. Sollte der derzeitige Tabellenletzte seine Spielfreude wiederentdecken könnte es noch einmal eng werden. Somit ist das Ringen um den Abstiegsplatz genauso spannend wie das um den zweiten Aufstiegsplatz.

B1 Stern Ludwigsfelde 1**3,5 : 2,5****Vattenfall/BSR 2**

101 Grandt	+ : -	von Jutrzenka	201
102 Astfalk	1 : 0	Knispel	202
103 Tangermann	- : +	Barnekow	203
104 Meyer	0 : 1	Rochler	204
105 König	1 : 0	Fieck	205
106 Nowinka	½ : ½	Hentschel	206

Ein denkbar knappes Ergebnis. Beinahe wäre der kometenhafte Aufstieg von Stern Ludwigsfelde 1 ins Stocken geraten. Dieser Abend wird auch für SF Rochler von Vattenfall/BSR 2 in sehr angenehmer Erinnerung bleiben, schliesslich ist es ihm gelungen, einen Wertungunterschied von weit über 500 Punkten zu pulverisieren! Während Stern Ludwigsfelde 1 nach den Sternen greift hat Vattenfall/BSR 2 durchaus berechnete Hoffnungen den Fall in die untere Spielklasse aus eigener Kraft zu vermeiden.

B2, 7. Runde

Thales 3	2,0 : 4,0	RBB 1
SV Senat 3	2,0 : 4,0	Telestern 2
Berliner Volksbank 1	3,5 : 2,5	SV Justitia 1
BA Tempelhof 4	3,0 : 3,0	SV Allianz 2

B2, Vorschau 8.Runde

Di 28.03. 17.30	SV Allianz 2	:	BVG Helmholtz 3
Mo 27.03. 17.30	SV Justitia 1	:	BA Tempelhof 4
Do 30.03. 18.00	Telestern 2	:	Berliner Volksbank 1
Do 30.03. 18.00	RBB 1	:	SV Senat 3

B2 Saison 2016/17

	Punkte	Brettpunkte	Sp	G	U	V
1 Telestern 2	16	25,5:10,5	6	5	1	0
2 RBB 1 (A)	13	24,5:11,5	6	4	1	1
3 SV Senat 3 (A)	12	24,0:18,0	7	4	0	3
4 Berliner Volksbank 1	12	19,0:17,0	6	4	0	2
5 SV Allianz 2	10	17,0:19,0	6	3	1	2
6 Thales 3	7	20,5:21,5	7	2	1	4
7 BVG Helmholtz 3	7	15,5:20,5	6	2	1	3
8 BA Tempelhof 4	3	13,0:23,0	6	0	3	3
9 SV Justitia 1 (N)	0	9,0:27,0	6	0	0	6
10 spielfrei	0	0,0:0,0	0	0	0	0

B2 Thales 3**2,0 : 4,0****RBB 1**

303 Bode	+ : -	zum Winkel	101	RBB 1 gewinnt 4-2 gegen Thales 3 und bleibt im
304 Klevenow	0 : 1	Nuristani	102	Rennen. Hier fehlt SF zum Winkel, die anderen
306 Schopmans	0 : 1	Kersten	103	spielen aber schnurgerade und das Ergebnis war
308 Martens	0 : 1	Britze	104	wohl nie gefährdet.
309 Klevenow	½ : ½	Borchert	105	
315 Haase	½ : ½	Walter	206	

B2 SV Senat 3**2,0 : 4,0****Telestern 2**

301 Bluhm	0 : 1	Meseck	201	Telestern 2 hält auch zu SV Senat 3 den Abstand. Sogar mit einem Mann weniger (keine Frauen vorhanden) schaffen die anderen Männer 4-2.
302 Bluhm	0 : 1	Schilly	203	
303 Noak	0 : 1	Piotrowski	204	
306 Gottschick	+ : -	Kleinwächter	206	
403 Bockelmann	1 : 0	Kern	302	
411 Heß	0 : 1	Hewig	306	

B2 Berliner Volksbank 1**3,5 : 2,5****SV Justitia 1**

102 Barna	1 : 0	Mickley	102	Keine Punkte für SV Justitia 1 gegen Berliner Volksbank 1. Aber alles ist ruhig. In der Internettabelle steht eindeutig noch Spielfrei als Absteiger (rot markiert) in die C-Staffel. BSG Spielfrei hat auch null MP und gar keine BP.
104 Jaensch	1 : 0	Lange	104	
105 Schröter	0 : 1	Jasper	106	
106 von Schöning	1 : 0	Gerigk	108	
107 Böttger	½ : ½	Schattenhofer	111	
109 Barnes	0 : 1	Stich	112	

B2 BA Tempelhof 4**3,0 : 3,0****SV Allianz 2**

401 Bullig	1 : 0	Müller	201	BA Tempelhof 4 spielt zum dritten Mal unentschieden 3-3. Aber das hat auch Bund 1 in der Landesliga geschafft. Beide Mannschaften haben noch zwei Runden um diese Statistik zu verbessern.
403 Bailliere	½ : ½	Grätz	202	
405 Frahm	½ : ½	Pelzer	204	
406 Meseck	0 : 1	Scherer	205	
408 Mahler	1 : 0	Wendt	209	
410 Alber	0 : 1	Lask	211	

C, 7. Runde

SG Bund 6	5,0 : 1,0	SV Senat 4	Mi	29.03. 18.00	Vattenfall/BSR 3 - 4er	:	SG Bund 6
Deutsche Bahn/BSW 5	3,5 : 2,5	SG Bayer 2	Di	28.03. 18.00	SG Bayer 2	:	SV Osrarn 3 - 4er
SV Osrarn - 4er 3	1,5 : 2,5	Vattenfall/BSR - 4er 3	Mi	29.03. 18.30	Rolls Royce 1	:	Deutsche Bahn/BSW 5

C, Vorschau 8.Runde**C Saison 2016/17**

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	Rolls Royce 1	11	16,5:9,5	5	3	2	0
2	SG Bund 6	10	19,0:13,0	6	2	4	0
3	SV Senat 4 (A)	10	17,5:18,5	7	3	1	3
4	SG Bayer 2	7	15,5:12,5	5	2	1	2
5	Deutsche Bahn/BSW 5	7	11,5:14,5	5	2	1	2
6	SV Osrarn - 4er 3	5	9,5:10,5	5	1	2	2
7	RBB - 4er 2 (A)	5	9,5:14,5	6	1	2	3
8	Vattenfall/BSR - 4er 3 (N)	4	7,0:13,0	5	1	1	3
9	spielfrei	0	0,0:0,0	0	0	0	0
10	spielfrei	0	0,0:0,0	0	0	0	0

C SG Bund 6**5,0 : 1,0****SV Senat 4**

601	Möschl	1 : 0	Stemmler	402
604	Peinelt	+ : -	Walzendorf	404
607	Irmeler	0 : 1	Tschirschwitz	406
608	Dehmel	+ : -	Konietzko	407
609	Peinelt	1 : 0	Schubert	408
610	Kemnitz	1 : 0	Kohls	409

Der Schachfreund Tschirschwitz verhindert die höchste Niederlage für Senat Und Bund gewinnt zum ersten Mal so hoch. Interessant war die Partie am Brett sechs. Der SF Kohles musste die Dame für den Turm geben, aber er kämpfte trotzdem sehr. Jedoch musste er zum Schluss einsehen, dass der Sieger SF Kemnitz war.

C Deutsche Bahn/BSW 5**3,5 : 2,5****SG Bayer 2**

502	Ollek	0 : 1	Fröhlich	203
504	Schneider	+ : -	Abraham	204
505	Meyer-Roll	1 : 0	Mahlkow	205
506	Bremer	1 : 0	Ehrenberg	206
507	Fuchs	½ : ½	Harre	208
510	Wroblewski	0 : 1	Althaus	210

Der Dampf in der Bahn- Lokomotive hält sich immer noch und die DB kann die ELO- stärkeren SG Bayer 2 schlagen. Bayer behält zwar seinen alten Tabellenplatz, aber die DB macht zwei Tabellenplätze gut und befindet sich nun auf dem 5. Tabellenplatz.

C SV Osrarn - 4er 3**1,5 : 2,5****Vattenfall/BSR - 4er 3**

304	Genz	½ : ½	Goldberg	301
308	Nehls	½ : ½	Ruthenberg	302
309	Schilling	½ : ½	Dobinski	303
310	Merkel	0 : 1	Engel	304

Der Schachfreund Peter Engel wird seinem Namen gerecht und beschert Vattenfall den ersten Sieg in dieser Saison. Aber am wichtigsten ist, dass die Schachfreunde von Vattenfall Spaß und Freude am Schachspiel haben. Dass sie das haben, sieht man in ihren Gesichtern.

**Einzelmeisterschaft 2016 / 2017
der Fachvereinigung Schach**

Paarungsliste der 7. Runde (22.03.2017)

Tisch	TNr	Teilnehmer	Punkte	-	TNr	Teilnehmer	Punkte	Ergebnis	At.
1	2.	Godoj, Veit	(6)	-	11.	Korell, Klaus-Peter	(4½)	-	(H)
2	18.	Piotrowski, Roger	(4½)	-	3.	Feikes, Dr. Jörg	(4½)	0 - 1	
3	7.	Hildebrand, Gerald	(4½)	-	30.	Kathe, Michael	(4½)	1 - 0	
4	5.	Trebbin, Dr. Wolfhard	(4½)	-	6.	Hankow, Bert-Jürgen	(4)	-	(H)
5	24.	Kühnlentz, Stephan	(4)	-	1.	Artukovic, Adis	(4)	+ - -	
6	4.	Eisermann, Dr. Daniel	(4)	-	26.	Kleinwächter, Manfred	(4)	1 - 0	
7	9.	Mayer, Dr. Herbert	(3½)	-	20.	Bockelmann, Rolf	(3½)	1 - 0	
8	32.	Heimes, Wolfgang	(3½)	-	17.	Gall, Mike	(3½)	½ - ½	
9	10.	Grüner, Reinhard	(3)	-	25.	Lange, Andreas	(3)	1 - 0	
10	12.	Bock, Günther	(3)	-	31.	Mildenberger, Hans	(3)	-	(H)
11	35.	Schulz, Manfred	(3)	-	14.	Göhringer, Werner	(3)	½ - ½	
12	37.	Böttger, Bernd	(3)	-	15.	Norris, Ray	(3)	½ - ½	
13	16.	Mersmann, Till	(3)	-	48.	Häusler, Jan	(3)	0 - 1	
14	21.	Lasschuit, René	(3)	-	44.	Häusler, Markus	(3)	½ - ½	
15	22.	Kühnemann, Gunnar	(3)	-	38.	Schröter, Dr. Jürgen	(3)	0 - 1	
16	42.	Wendt, Wolfgang	(2½)	-	29.	Ollek, Karl-Heinz	(2½)	- - +	
17	33.	Barnekow, Peter	(2½)	-	43.	Kiechle, Friedrich	(1½)	1 - 0	
18	34.	von Schöning, Ulrich	(2½)	-	39.	Linkermann, Walter	(2)	½ - ½	
19	47.	Gall, Gerhard	(2)	-	19.	Riess, Bernhard	(2)	0 - 1	
20	23.	Seeger, Thomas	(2)	-	40.	Warnest, Stefan	(2)	½ - ½	
21	28.	Lösche, Wilfried	(2)	-	27.	Belenkij, Juri	(2)	½ - ½	
22	36.	Klaus, Dieter	(1½)	-	46.	Bremer, Helmut	(1)	1 - 0	

**Einzelmeisterschaft 2016 / 2017
der Fachvereinigung Schach**

Rangliste: Stand nach der 7. Runde (22.03.2017)

Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSum
1.	Godoj, Veit		1978	EPA / ZIB	6	6	0	0	6	22½	112½
2.	Feikes, Dr. Jörg		1972	BA Tempelhof	7	5	1	1	5½	23½	117
3.	Hildebrand, Gerald		1912	SV OSRAM	7	4	3	0	5½	22	116½
4.	Eisermann, Dr. Daniel		1966	SV OSRAM	7	4	2	1	5	20½	114
5.	Kühnlentz, Stephan		1621	SG BVG-Helmholtz	7	4	2	1	5	20	109
6.	Korell, Klaus-Peter		1792	TT / WiHeil	6	4	1	1	4½	26	110
7.	Piotrowski, Roger		1675	Telestern	7	4	1	2	4½	23	112
8.	Kathe, Michael		1568	Telestern	7	4	1	2	4½	23	107½
9.	Trebbin, Dr. Wolfhard		1955	SG Bund	6	4	1	1	4½	20½	100½
10.	Mayer, Dr. Herbert		1857	SV OSRAM	7	3	3	1	4½	19	108
11.	Gall, Mike		1684	TT / WiHeil	7	3	2	2	4	22½	107½
12.	Kleinwächter, Manfred		1617	Telestern	7	4	0	3	4	22½	105
13.	Hankow, Bert-Jürgen		1925	SV Gardez-Robe	6	2	4	0	4	22½	103½
14.	Grüner, Reinhard		1815	SV DeTeWe	7	3	2	2	4	20	104½
15.	Schröter, Dr. Jürgen		1487	Rolls Royce	7	2	4	1	4	18½	104
16.	Häusler, Jan		1277	TT / WiHeil	7	4	0	3	4	16½	99½
17.	Heimes, Wolfgang		1556	TT / WiHeil	7	3	2	2	4	15	102½
18.	Göhringer, Werner		1727	SG Bund	7	2	3	2	3½	23½	109
19.	Ollek, Karl-Heinz		1572	Deutsche Bahn/BSW	7	3	1	3	3½	21½	104
20.	Bockelmann, Rolf		1661	SV Senat	7	2	3	2	3½	21	99½
21.	Barnekow, Peter		1551	Vattenfall / BSR	7	3	1	3	3½	20	100
22.	Lasschuit, René		1652	EPA / ZIB	7	2	3	2	3½	20	96½
23.	Norris, Ray		1710	Telestern	7	2	3	2	3½	19	96
24.	Häusler, Markus		1407	TT / WiHeil	7	2	3	2	3½	18	97½
25.	Schulz, Manfred		1532	TT / WiHeil	7	2	3	2	3½	16½	101
26.	Böttger, Bernd		1492	Berliner Volksbank	7	1	5	1	3½	16	102
27.	Kühnemann, Gunnar		1639	Thales	7	3	0	4	3	23½	97
28.	Bock, Günther		1780	Rolls Royce	6	2	2	2	3	19½	94½
29.	von Schöning, Ulrich		1536	Berliner Volksbank	7	1	4	2	3	19	97½
30.	Mildenberger, Hans		1561	SG BVG-Helmholtz	6	2	2	2	3	19	93
31.	Riess, Bernhard		1664	SV OSRAM	7	1	4	2	3	18½	98½
32.	Mersmann, Till		1685	TT / WiHeil	7	1	4	2	3	18½	91½
33.	Lange, Andreas		1619	TT / WiHeil	7	1	4	2	3	16	94
34.	Lösche, Wilfried		1602	SV Gardez-Robe	7	1	3	3	2½	17½	95
35.	Warnest, Stefan		1467	BA Tempelhof	7	1	3	3	2½	17½	90½
36.	Linkermann, Walter		1468	Thales	7	1	3	3	2½	16	103
37.	Klaus, Dieter		1524	Telestern	7	2	1	4	2½	16	85
38.	Seeger, Thomas		1622	Thales	7	1	3	3	2½	15	91
39.	Belenkij, Juri		1609	SK Präsident	7	1	3	3	2½	14½	91
40.	Gall, Gerhard		1314	TT / WiHeil	7	1	2	4	2	19	99
41.	Kiechle, Friedrich		1416	SV Gardez-Robe	7	0	3	4	1½	18	93½
42.	Bremer, Helmut		1324	Deutsche Bahn/BSW	7	1	0	6	1	13½	93½

**Einzelmeisterschaft 2016 / 2017
der Fachvereinigung Schach**

Rangliste: Stand nach der 7. Runde (22.03.2017)

Selektion: Spieler mit höchstens DWZ 1700

Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSum
1.	Kühnlenz, Stephan		1621	SG BVG-Helmholtz	7	4	2	1	5	20	109
2.	Piotrowski, Roger		1675	Telestern	7	4	1	2	4½	23	112
3.	Kathe, Michael		1568	Telestern	7	4	1	2	4½	23	107½
4.	Gall, Mike		1684	TT / WiHeil	7	3	2	2	4	22½	107½
5.	Kleinwächter, Manfred		1617	Telestern	7	4	0	3	4	22½	105
6.	Schröter, Dr. Jürgen		1487	Rolls Royce	7	2	4	1	4	18½	104
7.	Häusler, Jan		1277	TT / WiHeil	7	4	0	3	4	16½	99½
8.	Heimes, Wolfgang		1556	TT / WiHeil	7	3	2	2	4	15	102½
9.	Ollek, Karl-Heinz		1572	Deutsche Bahn/BSW	7	3	1	3	3½	21½	104
10.	Bockelmann, Rolf		1661	SV Senat	7	2	3	2	3½	21	99½
11.	Barnekow, Peter		1551	Vattenfall / BSR	7	3	1	3	3½	20	100
12.	Lasschuit, René		1652	EPA / ZIB	7	2	3	2	3½	20	96½
13.	Häusler, Markus		1407	TT / WiHeil	7	2	3	2	3½	18	97½
14.	Schulz, Manfred		1532	TT / WiHeil	7	2	3	2	3½	16½	101
15.	Böttger, Bernd		1492	Berliner Volksbank	7	1	5	1	3½	16	102
16.	Kühnemann, Gunnar		1639	Thales	7	3	0	4	3	23½	97
17.	von Schöning, Ulrich		1536	Berliner Volksbank	7	1	4	2	3	19	97½
18.	Mildenberger, Hans		1561	SG BVG-Helmholtz	6	2	2	2	3	19	93
19.	Riess, Bernhard		1664	SV OSRAM	7	1	4	2	3	18½	98½
20.	Mersmann, Till		1685	TT / WiHeil	7	1	4	2	3	18½	91½
21.	Lange, Andreas		1619	TT / WiHeil	7	1	4	2	3	16	94
22.	Lösche, Wilfried		1602	SV Gardez-Robe	7	1	3	3	2½	17½	95
23.	Warnest, Stefan		1467	BA Tempelhof	7	1	3	3	2½	17½	90½
24.	Linkermann, Walter		1468	Thales	7	1	3	3	2½	16	103
25.	Klaus, Dieter		1524	Telestern	7	2	1	4	2½	16	85
26.	Seeger, Thomas		1622	Thales	7	1	3	3	2½	15	91
27.	Belenkij, Juri		1609	SK Präsident	7	1	3	3	2½	14½	91
28.	Gall, Gerhard		1314	TT / WiHeil	7	1	2	4	2	19	99
29.	Kiechle, Friedrich		1416	SV Gardez-Robe	7	0	3	4	1½	18	93½
30.	Bremer, Helmut		1324	Deutsche Bahn/BSW	7	1	0	6	1	13½	93½



**Einzelmeisterschaft 2016 / 2017
der Fachvereinigung Schach**

Rangliste: Stand nach der 7. Runde (22.03.2017)

Selektion: Spieler mit höchstens DWZ 1555

Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSum
1.	Schröter, Dr. Jürgen		1487	Rolls Royce	7	2	4	1	4	18½	104
2.	Häusler, Jan		1277	TT / WiHeil	7	4	0	3	4	16½	99½
3.	Barnekow, Peter		1551	Vattenfall / BSR	7	3	1	3	3½	20	100
4.	Häusler, Markus		1407	TT / WiHeil	7	2	3	2	3½	18	97½
5.	Schulz, Manfred		1532	TT / WiHeil	7	2	3	2	3½	16½	101
6.	Böttger, Bernd		1492	Berliner Volksbank	7	1	5	1	3½	16	102
7.	von Schöning, Ulrich		1536	Berliner Volksbank	7	1	4	2	3	19	97½
8.	Warnest, Stefan		1467	BA Tempelhof	7	1	3	3	2½	17½	90½
9.	Linkermann, Walter		1468	Thales	7	1	3	3	2½	16	103
10.	Klaus, Dieter		1524	Telestern	7	2	1	4	2½	16	85
11.	Gall, Gerhard		1314	TT / WiHeil	7	1	2	4	2	19	99
12.	Kiechle, Friedrich		1416	SV Gardez-Robe	7	0	3	4	1½	18	93½
13.	Bremer, Helmut		1324	Deutsche Bahn/BSW	7	1	0	6	1	13½	93½

D35
 □ **Piotrowski,Roger** 1675
 ■ **Feikes,Joerg** 1972
 EM 2016/17 Berlin (7.2) 22.03.2017

1.d4 d5 2.c4 e6 3.♘f3 ♘f6 4.♗c3
 c6 5.♙g5 ♗bd7 6.cxd5 exd5 7.e3
 ♙e7 8.♙d3 0-0 9.h3 ♗h5 10.♙xe7
 ♚xe7 11.0-0 f5 12.♗d2 ♗g3 13.♞e1
 ♗e4 14.♗e2 ♗df6 15.a3 a5 16.♗f3
 ♗h8 17.♞f1 g5 18.♙xe4 ♗xe4
 19.♗e5 ♙e6 20.f3 ♗d6 21.♚c2 ♗f7
 22.♗d3 ♞ae8 23.♗g3 ♚c7 24.♗f2 f4
 25.exf4 gxf4 26.♗e2 ♙f5 27.♚d2
 ♙xd3 28.♚xd3 ♗d6 29.b3 ♗f5 30.g4
 fxg3+ 31.♗xg3

0-1

C41
 □ **Eisermann,Daniel** 1966
 ■ **Kleinwaechter,Manfred** 1617
 EM 2016/17 Berlin (7.6) 22.03.2017

1.e4 d6 2.d4 ♗f6 3.♗c3 e5 4.♗f3
 ♗bd7 5.♙c4 ♙e7 6.0-0 0-0 7.h3 a6
 8.a4 b6 9.♚e2 ♙b7 10.♞d1 ♚e8
 11.♙g5 h6 12.♙c1 exd4 13.♗xd4
 ♗c5 14.f3 ♗cd7 15.♗f5 ♗e5 16.♙b3
 ♗h7 17.h4 ♗d7 18.♗d5 ♙d8 19.♚e1
 ♗hf6 20.♚g3 ♗h5 21.♚g4 ♙xd5
 22.♙xd5 ♗df6 23.♚h3 ♞c8 24.♙b7
 ♞b8 25.♙xa6 ♚e5 26.g4 ♗f4 27.♚g3
 ♗g6 28.♚xe5 ♗xe5 29.♗g2 ♗h7
 30.♙f4 ♗fd7 31.♙b5 ♗c5 32.b4 ♗e6
 33.♙g3 ♗g6 34.h5 ♗gf4+ 35.♙xf4
 ♗xf4+ 36.♗g3 ♙g5 37.♗d4 c5
 38.♗c6 ♞bc8 39.a5 bxa5 40.bxa5
 ♗e2+ 41.♙xe2 ♞xc6 42.a6 ♞a8
 43.♙c4 ♞b6 44.♞ab1 ♞xb1 45.♞xb1
 ♙d2 46.♞b6 ♙c3 47.♞b7 f6 48.f4
 ♙d4 49.♗f3 ♙c3 50.♙f7 ♙d4
 51.♙g6+ ♗g8 52.a7

1-0

B24
 □ **Mersmann,Till** 1685
 ■ **Haeusler,Jan** 1277
 EM 2016/17 Berlin (7.13) 22.03.2017

1.e4 c5 2.g3 e6 3.♙g2 ♗c6 4.♗c3
 ♗f6 5.d3 ♙e7 6.f4 0-0 7.♗ge2 d6
 8.0-0 ♞e8 9.h3 e5 10.♗h2 a6 11.a4
 ♞b8 12.b3 b5 13.♙d2 b4 14.♗d5
 ♗xd5 15.exd5 ♗d4 16.♞b1 ♙f6
 17.fxe5 ♙xe5 18.♗xd4 ♙xd4 19.♚f3
 ♚d7 20.♞be1 ♙b7 21.♞e4 ♞e5
 22.♞xe5 dxe5 23.♚f5 ♞d8 24.♙e4
 ♚xf5 25.♞xf5 ♙xd5 26.♙xd5 ♞xd5
 27.♗g2 f6 28.♗f3 a5 29.♗e4 ♞d6
 30.♞f1 f5+ 31.♗f3 ♗f7 32.♙e3 ♙xe3
 33.♗xe3 g5 ZU.

0-1

D34
 □ **Lasschuit,Rene** 1652
 ■ **Haeusler,Markus** 1407
 EM 2016/17 Berlin (7.14) 22.03.2017

1.d4 d5 2.♗f3 e6 3.g3 c5 4.♙g2
 ♗f6 5.0-0 ♙e7 6.c4 ♗c6 7.cxd5
 exd5 8.♗c3 h6 9.♙f4 0-0 10.♞c1 b6
 11.dxc5 ♙xc5 12.♗a4 ♗e4 13.♗xc5
 bxc5 14.♗d2 ♚a5 15.♗xe4 dxe4
 16.♙xe4 ♞d8 17.♚e1 ♚a4 18.♙g2 g5
 19.♙e3 ♞b8 20.♙xc6 ♚xc6 21.♞xc5
 ♚a6 22.♞a5 ♚b7 23.f3 ♙h3 24.♞f2
 ♚xb2 25.♚c1 ♚b1

1/2-1/2



21. SV OSRAM – OPEN



Die Schachabteilung Berlin der SV OSRAM e.V. lädt ein zum
21. SV OSRAM – Schnellschach – Open

- Wann :** Samstag, 06. Mai 2017
Beginn : 10:00 Uhr , Ende voraussichtlich 14:00 Uhr
Wo : OSRAM Bildungszentrum
Nonnendammallee 44
13629 Berlin - Siemensstadt
Fahrverbindung : U-Bahn-Linie 7, Bhf. Paulsternstraße ; Bus 139
Was : Schnellschach (15-Min.-Partien); 7 Rd. Schweizer System,
maximal 70 Teilnehmer
Mitzubringen : Personalausweis (Zutritt Werksgelände)
Startgeld : 5,-- EUR je Teilnehmer für Imbiß und Sachpreise
Anmeldung : Bitte bis 04.05.2017 persönlich, telefonisch oder per Email an
SV-Osram-Open@fvschach.de

Mit sportlichem Gruß

Bernhard Riess

SV OSRAM e.V., Abt. Schach Berlin
Mobil **0177 - 752 43 78**
E-Mail br@fvschach.de

Terminplan 59. Saison der FV Schach e.V. 2017/18						
				MM	EM	M - Pokal
KW 24		12.06. - 18.06.				
KW 25		19.06. - 25.06.				
KW 26		26.06. - 02.07.				
KW 27		03.07. - 09.07.				
KW 28		10.07. - 16.07.				
KW 29		17.07. - 23.07.	Sommerferien			
KW 30		24.07. - 30.07.				
KW 31		31.07. - 06.08.				
KW 32		07.08. - 13.08.				
KW 33		14.08. - 20.08.				
KW 34		21.08. - 27.08.				
KW 35		28.08. - 03.09.				
KW 36		Fr 08.09.	Meldeschuß			
KW 37		Fr 15.09.	ML-Versammlung			
KW 38		Mi 20.09.	Mannschafts Blitz_Formel 1800			MP-Vorrunde
KW 39		25.09. - 01.10.		MM-Rd. 1		
KW 40		02.10. - 08.10.	03.10. Tag der Einheit			
KW 41		Mi 11.10.			EM-Rd. 1	
KW 42		16.10. - 22.10.				MP-Achtelf.
KW 43		23.10. - 29.10.	Herbstferien			
KW 44		30.10. - 05.11.	02.-05.11. XVII. DBMM in Berlin			
KW 45		06.11. - 12.11.		MM-Rd. 2		
KW 46		Mi 15.11.			EM-Rd. 2	
KW 47	B	20.11. - 26.11.		MM-Rd. 3		
KW 48		Mi 29.11.	Mannschafts-Blitz Di 28.11.		EM-Rd. 3	
KW 49	B	04.12. - 10.12.				MP-Viertelf.
KW 50		Mi 13.12.			EM-Rd. 4	
KW 51		18.12. - 24.12.	Weihnachtsferien			
KW 52		25.12. - 31.12.				
KW 1		01.01. - 07.01.				
KW 2		Mi 10.01.			EM-Rd. 5	
KW 3	B	15.01. - 21.01.		MM-Rd. 4		
KW 4		22.01. - 28.01.				MP-Halbf.
KW 5		Mi 31.01.			EM-Rd. 6	
KW 6	B	05.02. - 11.02.	Winterferien			
KW 7		Mi 14.02.	Einzel-Blitz			
KW 8	B	19.02. - 25.02.		MM-Rd. 5		
KW 9		Mi 28.02.	HV Fr 02.03.		EM-Rd. 7	
KW 10	B	05.03. - 11.03.				Pokalfinale XLIV Do 08.03.18
KW 11		12.03. - 18.03.		MM-Rd. 6		
KW 12	B	Mi 21.03.			EM-Rd. 8	
KW 13		26.03. - 01.04.	Osterferien			
KW 14	B	02.04. - 08.04.				
KW 15		09.04. - 15.04.		MM-Rd. 7		
KW 16		Mi 18.04.			EM-Rd. 9	
KW 17	B	23.04. - 29.04.		MM-Rd. 8		
KW 18		30.04. - 06.05.	01.05. Tag der Arbeit			
KW 19	B	07.05. - 13.05.	11.05. Himmelfahrt			
KW 20		14.05. - 20.05.		MM-Endrunde		
KW 21		21.05. - 27.05.	Pfingstferien			

**Einzelmeisterschaft, Blitzmeisterschaften, ML-Versammlung und Hauptversammlung werden durchgeführt im Clubheim des BSC Rehberge
Afrikanische Str. 45
13351 Berlin-Wedding**

Die Mannschafts-Blitzmeisterschaften finden nur statt, wenn eine Woche vor der Veranstaltung die Anmeldung von mindestens 10 Mannschaften vorliegt. Nichtantritt trotz erfolgter Anmeldung wird gemäß TO 1.10.2 behandelt. Die Einzel-Blitzmeisterschaft findet nur statt, wenn eine Woche vor der Veranstaltung die Anmeldung von mindestens 20 Spielern vorliegt. Nichtantritt trotz erfolgter Anmeldung wird gemäß TO 3.5 behandelt.

Berliner Ferientermine 2017/18

20.07. - 01.09. Sommerferien 2017
02.10. Brückentag
23.10. - 04.11. Herbstferien 2017
21.12. - 02.01. Weihnachtsferien 2017/18
05.02. - 10.02. Winterferien 2018
26.03. - 06.04. Osterferien 2018
30.04. Brückentag
11.05. unterrichtsfreie Tage zu Himmelfahrt
22.05. Pfingstferien 2018
05.07. - 17.08. Sommerferien 2018

Terminplan 2017/18 - Version 005 vom 23.03.2017

Copyright © by FV Schach e.V. Alle Rechte vorbehalten.

AUSSCHREIBUNG

XVII. Deutsche Betriebssport-Meisterschaft im Schach 2017



Lizenzgeber: Deutscher Betriebssportverband e.V. (DBSV)

Veranstalter: Kultur- und Sportverein Berlin e.V.
in Kooperation mit der FV Schach Berlin e.V.

Organisation, Durchführung und Turnierleitung: Turnierdirektor: **IO Martin Sebastian**
Turnierleiter: **NSR Bernhard Riess**
Hauptschiedsrichter: **FA Robert Radke**



Wettbewerb: Mannschaftswettbewerb im Schach für Vierermannschaften mit zwei Ersatzspielern.

Veranstaltungsort: Holiday Inn City-West
Rohrdamm 80, 13629 Berlin

Termin: **Donnerstag, 02. bis Sonntag 05. November 2017**

Austragungsmodus: 7 Runden Schweizer System mit Computerauslosung
Für die Startrangliste wird eine Turnierwertzahl (TWZ) gebildet – es gilt die höhere Zahl von FIDE-Elo, DWZ bzw. Betriebsschachwertzahl.
Stichtag ist der 31. Oktober 2017.

Spielregeln: Es gelten die FIDE-Schachregeln in der aktuellen Fassung.

Wertung: 1. Mannschaftspunkte, 2. Brettunkte, 3. Buchholzpunkte, 4. Los
Bei absolutem Gleichstand auf den Preisrängen behält sich die Turnierleitung eine kurzfristige Entscheidung vor.

Bedenkzeit 70 Min. / 40 Züge, 15 Min. / Rest. + 30 Sek. pro Zug vom ersten Zug an

vorläufiger Zeitplan:

Datum	Uhrzeit	Text
Mi., 01.11.17	18:00 - 19:00	Registrierung
Do., 02.11.17	08:00 - 09:00	Registrierung
Do., 02.11.17	09:30	Eröffnung, anschließend 1. Runde
Do., 02.11.17	14:30	2. Runde
Fr., 03.11.17	09:30	3. Runde
Fr., 03.11.17	14:30	4. Runde
Sa., 04.11.17	09:30	5. Runde
Sa., 04.11.17	14:30	6. Runde
So., 05.11.17	09:00	7. Runde
So., 05.11.17	13:30	Siegerehrung

Startberechtigung: Alle Firmenteam, Betriebsteam, Behördenteam etc.
Auswahlteam aus verschiedenen Unternehmen erhalten keine Startberechtigung.

Die einzelnen Spieler müssen Mitglieder einer dem DBSV angehörenden Betriebssportgemeinschaft sein. Die Mitgliedschaft ist durch den Spielerpass oder durch eine schriftliche Bestätigung des entsendenden Landesverbandes zu belegen.

- Preise:** Mannschaftswertung: Platz 1 - 3 Pokal, Urkunde und Medaillen
Einzelwertung Brett 1 – 6: Platz 1 - 3 Pokal, Urkunde und Medaillen
Weitere Preise / Erinnerungsgaben sind vorgesehen.
- Verpflegung:** Getränke, kleine Mahlzeiten und ein warmes Mittagessen werden vor Ort preiswert angeboten. Die dafür entstehenden Kosten sind nicht in der Startgebühr enthalten.
Das Mitbringen eigener Speisen und Getränke ist nicht gestattet.
- Startgeld:** 120,- € pro Mannschaft
Mannschaften, die nicht im Spielhotel wohnen, zahlen einmalig eine Organisationsgebühr in Höhe von 30,00 €
Die Meldung gilt erst nach Eingang des Startgeldes und ggf. der Organisationsgebühr als erfolgt. Im Startgeld sind die Lizenzgebühren für den DBSV enthalten. Eine Rückerstattung der Startgebühren bei Absage einer Mannschaft ist ausgeschlossen.
- Zahlungsmodalität:** Überweisung an Kultur- und Sportverein Berlin e.V.
IBAN: DE 32 1005 0000 0190 5563 66
mit dem Zusatz: DBMM Schach 2017 sowie der einzahlenden BSG
- Meldung an:** **Kultur- und Sportverein Berlin e.V.**
Ribnitzer Str. 29, 13051 Berlin
E-Mail: DBMM2017@kus-berlin.org
- Meldung mit:** Name der BSG, vorläufige Mannschaftsaufstellung, Mannschaftsleiter mit Email-Adresse und Übernachtungswünschen
- Anmeldeschluss:** Montag, den 16. Oktober 2017
Die Meldung ist erst bei Zahlungseingang gültig.
Für eine rechtzeitige Anmeldung bzw. Teilnahmebekundung sind wir dankbar.
- Übernachtung:** Schachsondertarif im Holiday Inn City-West
EZ Ü/F: 79,- € ab 3 Nächte
DZ Ü/F: 89,- € ab 3 Nächte
Die Bezahlung der Hotelkosten erfolgt durch die Teilnehmer am Anreisetag direkt an der Hotelrezeption.
Buchungen zu diesem Tarif sind nur über den Ausrichter (s. oben) möglich. vgl. dazu **Meldung an** und **Meldung mit**.
Wegen der großen Nachfrage wird um eine möglichst frühe Buchung gebeten. Erfolgt bis **20. Oktober 2017** kein Eingang des Startgeldes, behält sich der Veranstalter eine Stornierung der Hotelbuchung vor. Es gelten die AGB des Holiday Inn City West und die Bedingungen des Schachsondertarifs.
Anreisen ohne vorherige Anmeldung können nicht zum Schachsondertarif gewährt werden, es gilt der jeweilige Tagestarif.
- Presseinformation:** Mit der Anmeldung zur Meisterschaft ist jede(r) Teilnehmer(in) damit einverstanden, dass die Medien über das Ereignis informiert werden und ihrerseits darüber berichten. Die Informationen können auch im Internet veröffentlicht werden. Dabei können personenbezogene Daten von Teilnehmern genannt werden. Die Veröffentlichung ereignisbezogener Fotos und Bilder ist eingeschlossen.
- Haftung:** Der Veranstalter übernimmt keine Haftung bei Verletzungen, Beschädigungen und Verlusten jeglicher Art.
- Vorbehalte:** Irrtümer, Änderungen und Ergänzungen vorbehalten

Berlin, im März 2017

EINLADUNG zum LASKER SCHACHTREFF

Am Freitag, den **31. März 2017**, findet um 18:00 Uhr im **Café Sibylle** Karl-Marx-Allee 72 in 10243 Berlin-Friedrichshain (U-Bhf. Strausberger Platz) der nächste **SCHACHTREFF** der Emanuel Lasker Gesellschaft statt.

AUS DER GESCHICHTE DER SCHACHWELTMEISTERSCHAFTEN



18.00

Paul Werner Wagner **im GESPRÄCH**
mit dem Schachjournalisten **ANDRÉ SCHULZ**

Der erste offizielle Kampf um die Schachweltmeisterschaft wurde 1886 in den USA zwischen Wilhelm Steinitz und Johannes Hermann Zuckertort ausgetragen. Seitdem gab es zahlreiche, zum Teil sehr brisante WM-Kämpfe. Der bekannte Schachjournalist André Schulz erzählt die Geschichte der Schachweltmeisterschaften mitsamt all ihrer spannenden Details: Die historischen, politischen und gesellschaftlichen Hintergründe, das Preisgeld, die Sekundanten sowie die psychologische Kriegsführung auf und neben dem Brett. Das Buch ist beim Verlag NEW IN CHESS erschienen. "Faktenreich und meinungsstark spannt der Schachjournalist André Schulz einen weiten Bogen durch die Jahrhunderte." (Martin Breutigam, Tagesspiegel)

19.30 Uhr

DISKUSSION und gemütlicher Ausklang des Abends

Anmeldungen bitte unter pww@lasker-gesellschaft.de!

Mit freundlichen Grüßen!

Paul Werner Wagner



Ölbild: Elke Rehder

Schachnovelle

Von Helmut Peschina nach der gleichnamigen Erzählung von Stefan Zweig

Regie: Karin Bares / Ausstattung: Dietrich von Grebmer

Die dem Stück zugrunde liegende Novelle von 1941 besticht nach wie vor durch ihre Zeitlosigkeit und gesellschaftspolitische Dimension. Die packende Geschichte des Dr. Bertram, dem das Schachspiel in monatelanger Einzelhaft half, seiner Verzweiflung Herr zu werden und zu überleben, gilt bis heute als Meisterwerk der Literaturgeschichte.

Vorstellungen 13.04., 14.04., 15.04. 16.04.

Beginn jeweils 20 Uhr, sonntags 18 Uhr

Telefonische Reservierung: Montag bis Freitag von 11 bis 14 Uhr
unter 030 / 821 20 21, <http://www.kleines-theater.de>

KLEINES THEATER

am Südwestkorso 64